

Erfahrungen mit theaterpädagogischer Fortbildung

An gemeinsamen FB-Nachmittagen -WAS BEDEUTET FB??? mit Frau Christine Perri hatte ich die Möglichkeit, Einblicke in die theaterpädagogische Arbeit zu bekommen. Ich lernte verschiedene Übungen kennen und erprobte diese selbst, um sie im Unterricht umzusetzen. An diesen Nachmittagen beteiligten sich auch alle Kolleginnen der Schule, an der ich unterrichtete. Wir waren Akteure und Zuschauer, improvisierten, nahmen uns gegenseitig wahr, hielten Blickkontakt, wechselten die Sichtweise, interpretierten und spürten Energiefelder. Mit Rhythmus und Bewegung gaben wir uns Halt, spürten aber auch Leichtigkeit und konnten loslassen. Mit Anleitung und Motivation von Christine waren diese Nachmittage für uns als Kollegium Momente, in denen wir uns von einer ganz anderen Seite kennenlernen konnten. Christine forderte uns heraus und entlockte uns gezielt manches, was sich wiederum positiv auswirkte auf unsere gemeinsame Arbeit miteinander und mit den Kindern. Ich spürte im Schulhaus immer wieder in den verschiedensten Situationen die Freude und positive Energie von diesen FB-Nachmittagen. Wir lachten über gemeinsam erlebte Momente, diskutieren aber auch ernsthaft über unterschiedliche Erfahrungen. In verschiedenen Übungen wurden wir herausgefordert, selbstbewusst und gezielt zu agieren, in andere Rollen zu schlüpfen, uns gegenseitig zu beobachten, achtsam zu sein, Präsenz zu zeigen, uns zu positionieren und anschließend gemeinsam zu reflektieren. Wir begegneten uns anders, offener, klarer und kommunikativer.

Martha Margesin

Lehrerin an der Grundschule Tisens